



TECHNOSEUM

Landesmuseum
für Technik und Arbeit
in Mannheim

Gen-Welten

Leben aus dem Labor?

Eine Ausstellung des Landesmuseums im Rahmen des Ausstellungsverbandes GEN-WELTEN

23. März 1998 bis 10. Januar 1999

Gentechnik geht uns alle an. Ob bei der Diagnostik und medikamentösen Behandlung im Krankheitsfall oder beim Griff ins Regal des Gemüsehändlers, wir werden alle in unserem Alltag mit der Gentechnik konfrontiert. Und faszinieren uns nicht die Ideen von Schönheit und ewiger Jugend, von einem Leben ohne Krankheit, die uns die Journale täglich vor Augen führen?

Der Mensch als „Herr und Meister der Natur“ war nicht nur ein Traum des großen Rationalisten René Descartes. Die Geschichte der versuchten Eingriffe in Mensch und Natur reicht von der Antike bis in die Gegenwart und wurde fast zu allen Zeiten ähnlich kontrovers diskutiert wie heute die Gentechnik. Sie ist deshalb auch leitende Idee der Ausstellung. Die eingangs inszenierten Facetten reichen vom Prometheus-Mythos über Utopien vom perfekten Menschen bis hin zu Träumen und Hoffnungen über ein Ende von Krankheit und Hunger. Die Gentechnik wird als Verfahren und Methode mit langer und widerspruchsvoller Entwicklungsgeschichte gezeigt. Ein Erlebnisraum mit 3D-Animation als Labor des Lebens bildet den Übergang zum gentechnischen Labor im Zentrum der Ausstellung. Dort werden wichtige Schritte einer Klonierung eines Gens demonstriert. Einige, wie das Isolieren der Erbsubstanz und das Schneiden der langen DNA-Moleküle mit Restriktionsenzymen, werden regelmäßig vorgeführt, sodass dieser Prozess anschaulich verfolgt werden kann.

Die Ausstellung zeigt vieldiskutierte Anwendungsbereiche der Gentechnik in Medizin und Diagnostik, Landwirtschaft und Ernährung und informiert über Chancen und Probleme. Im Schlussteil der Ausstellung werden die Besucher und Besucherinnen mit dem weltweiten Projekt der Entschlüsselung des menschlichen Genoms konfrontiert: Werden wir dann alles über die biologische Zukunft des Menschen wissen, ist der Mensch nur die Summe seiner Gene?

Literatur

Gen-Welten - Leben aus dem Labor?, Landesmuseum für Technik und Arbeit in Mannheim (Hg.), Mannheim 1998
ISBN 3-9804930-4-0

Projektleitung

Dr. Rüdiger Seltz, Dr. Jörn Sieglerschmidt

Gestaltung

Ausstellungsarchitektur und -gestaltung Maria von Jacobs, Stuttgart

Die Mannheimer Ausstellung bildete einen Teil des Ausstellungsverbundes GEN-
WELTEN mit den beteiligten Häusern:

Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland Bonn

Prometheus im Labor

Deutsches Hygiene-Museum Dresden

Werkstatt Mensch

Museum Mensch und Natur München

Vom Griff nach dem ABC des Lebens

Alimentarium Vevey, Schweiz

L'alimentation au fil du gène